

## **Der Schmerz**

Ich kann sie kaum ertragen, diese Schmerzen  
Ich durchschreite ihre unheiligen Hallen  
Oft schon gestolpert, noch öfter gefallen  
Und doch geh ich weiter mit blutendem Herzen

Satans Diener laufen umher, es sind Todesschatten  
Sie verlachen mich, treiben mit mir Spott  
Fragen: Wo ist er jetzt, euer großer Gott  
Nun sieh, dass wir immer schon Recht hatten

Die Hallen der Folter, ein Weg ohne Ende  
Der Sand der Zeit rieselt auf mich herab  
Ich sehne mich nach einem ruhigen Grab  
Doch auf diesem Weg gibt es keine Wende

Verdammt dazu, ihn immer weiter zu gehen  
Mehr zu bluten, lauter zu schreien, endlose Qual  
Den Weg Satans oder den nach Eden, ich hatte die Wahl  
Ich war blind, konnte nicht die Wahrheit sehen

Nahm den falschen Weg, den Preis ich nun zahlen muss  
Er ist zu hoch, Satan hat mich einmal mehr betrogen  
Immer hintergangen, immer nur angelogen  
Todesengel, wo bleibt dein erlösender Kuss?

Ich suche ihn immerfort, will weg von diesem Ort  
Gott es tut mir Leid. Ob er's hört und mir verzeiht?  
Die Halle der Schmerzen, beleuchtet von schwarzen Kerzen  
Es gibt für mich kein Entrinnen, kann nur verlieren, nicht gewinnen.

© **Seelenschreiberin**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)